Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
IV/52/520/2

Vorlagen-Nummer 18.11.2011
4662/2011

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Sportausschuss	29.11.2011

Gebühren für Sportvereine zur Nutzung der Sportstätten der Deutschen Sporthochschule Köln

Aufgrund der angespannten haushälterischen Situation der Deutschen Sporthochschule Köln sieht sich die Hochschulleitung nicht länger in der Lage, Sportvereinen die hochschuleigenen Sportstätten kostenfrei zur Verfügung zu stellen.
Für die Nutzung der Sportstätten bewegt sich eine Hallenmiete zwischen 50,-- € und 105,-- € pro Stunde. Die Höhe der Nutzungsgebühr richtet sich je nach Größe der Sporthalle.
Diese Gebühren können Kölner Sportvereine nicht zahlen und verlieren somit kurzfristig notwendige Trainingszeiten.
Diese Trainingszeiten können von der Stadt Köln nicht adäquat ersetzt werden.
Neben anderen Vereinen sind von dieser Situation im Besonderen folgende Vereine betroffen:

- DJK Südwest
- Köln 99ers
- FC Junkersdorf und
- Cologne Cardinals.

Diese Vereine haben bisher in größerem Umfang Nutzungszeiten in den Hallen der Deutschen Sporthochschule Köln wahrgenommen.
Das Sportamt steht zur Zeit in Verhandlungen mit der Deutschen Sporthochschule, um kurzfristig einen Weg zu finden, dass die o.g. Vereine durch Übernahme der Gebühren seitens der Sportverwaltung zunächst für den Zeitraum von jetzt bis einschließlich März 2012 weiterhin die Sporthallen der Hochschule nutzen können. Gegenstand der Gespräche ist auch, dass die Sporthochschule in Zukunft Gebühren für die Nutzung der Flächen der Sportverwaltung zahlt. Das war bislang ebenso wenig vorgesehen, wie eine Zahlung für die Nutzung der Vereine in der Sporthochschule.

gez. Dr. Klein